

durch den Staat zur Auszahlung gelangen. Die Höhe des Zinssatzes dieser Goldpfandbriefe darf nur etwa 5—6 Prozent betragen, damit die Bautätigkeit durch einen allzuhohen Zinssatz nicht gehemmt wird. Diese Regelung ist zu befristen, bis die Wohnungsnot behoben ist. Später muß an Stelle der Pfandbriefe die Barzahlung der Hypothekenzinsen unter Abzug einer angemessenen Kapitalertragssteuer für die öffentlichen Anleihen Platz greifen. Durch die obige Regelung wird zunächst mal die Aufwertungsfrage in Hamburg auf eine alle Teile des Volkes befriedigende Weise gelöst, „Treu und Glauben“ und die Grundsätze „Eines ehrbaren Kaufmannes“ wieder hergestellt. Gegen

obigen Vorschlag wird wohl selbst der größte Aufwertungsgegner nichts einzuwenden haben.“

* * *

Was tun Sie den ganzen Tag? Sie erfüllen Ihre Pflichten und gehen Ihren Neigungen nach. Denken Sie dabei auch an Ihr Gesicht, das Sie zur Schönheit entwickeln und jahrzehntelang darin erhalten können durch die einzigartige Marylan-Creme, die auch nach entschwundener Jugend glatte, frischjunge Haut wiederbringt. Eine Probe nebst interessantem Büchlein erhalten Sie kostenlos und portofrei durch den Marylan-Vertrieb, Berlin 139, Friedrichstraße 18.

Ilse, Bergbau - Actiengesellschaft, Grube Ilse N.-L.

Die außerordentliche Generalversammlung unserer Gesellschaft vom 22. Januar 1925 hat u. a. die Umstellung unseres Aktienkapitals von Papiermark 250 000 000.— auf Reichsmark 50 000 000.—, eingeteilt in 200 000 Stück Stammaktien über je Reichsmark 200.—, und 100 000 Stück Vorzugsaktien über je Reichsmark 100.— sowie die Umstellung des Genußscheinkapitals von Papiermark 200 000 000.— auf Reichsmark 40 000 000.—, bestehend aus 200 000 Stück Genußscheinen über je Reichsmark 200.—, beschlossen.

Nachdem dieser Beschluß zur Eintragung in das Handelsregister gelangt ist, fordern wir nunmehr unsere Aktionäre auf, die Stammaktien, Vorzugsaktien und Genußscheine ohne Dividendenbogen zwecks Abstempelung auf den Reichsmarknennwert

bis zum 15. April einschließlich

in Berlin.....	bei der	Mitteldeutschen Creditbank,
	„ „	Direction der Disconto-Gesellschaft,
	„ „	Darmstädter und Nationalbank, Kommanditgesellschaft auf Aktien,
	„ „	Deutschen Bank,
	„ „	Dresdner Bank;
in Frankfurt a. M.	„ „	Mitteldeutschen Creditbank,
	„	dem Bankhaus Gebrüder Sulzbach;
in Hamburg	„	der Mitteldeutschen Creditbank, Filiale Hamburg,
	„	Vereinsbank in Hamburg;
in Köln	„	Mitteldeutschen Creditbank, Filiale Köln,
	„	dem A. Schaaffhausen'schen Bankverein A.-G.;
in Grube Ilse, N.-L.	„	der Gesellschaftskasse

während der üblichen Geschäftsstunden einzureichen.

Die Abstempelung erfolgt kostenlos, wenn die Aktien mit einem nach der Nummernfolge geordneten doppelten Verzeichnis am Schalter eingereicht werden. Wird die Abstempelung im Wege der Korrespondenz veranlaßt, so wird die übliche Abstempelungsprovision berechnet.

Die Abstempelung der Aktien auf Reichsmark geschieht nach dem 15. April 1925 nur noch bei der Mitteldeutschen Creditbank in Berlin.

Wir machen darauf aufmerksam, daß nach den jetzt geltenden Richtlinien der Börsenvorstände zu Berlin und Frankfurt a. M. vom 5. Börsentage vor Ablauf der Abstempelungsfrist ab die Börsennotiz nur für Reichsmarkbeträge festgesetzt wird, und vom gleichen Zeitpunkt ab nur auf Reichsmark abgestempelte Stücke an diesen Börsen lieferbar sind. Es liegt daher im Interesse der Aktionäre, die Abstempelungsfrist einzuhalten.

Grube Ilse, im Februar 1925.

Ilse, Bergbau-Actiengesellschaft

Der Aufsichtsrat:
A. G. Wittekind, Vorsitzender.

Der Vorstand:
Schumann. Müller. Bähr.